

Leinwandweber Joseph Brutscher und Benedikt Brandmaier für das ihnen von Seiner Majestät dem Könige von Sachsen verliehene k. sächsische Albrechtskreuz und

unter'm 25. Januar ds. Js. dem Legationsrath bei der k. Gesandtschaft in Berlin, Clemens Freiherrn von Podewils-Dürniz, für das ihm von Seiner königlichen Hoheit dem Prinzen Albrecht von Preußen, Regenten des Herzogthums Braunschweig, verliehene Commandeurkreuz II. Klasse des herzoglich braunschweigischen Ordens Heinrich des Löwen die Bewilligung zur Annahme und zum Tragen zu ertheilen.

Kgl. Bayerisches General-Consulat in Frankfurt a M.

Im Namen Seiner Majestät des Königs.

Seine königliche Hoheit Prinz Euitpold, des Königreichs Bayern Berweser, haben Sich unter dem 19. November vor. Js. allergnädigst bewogen gefunden, das in Erledigung gekommene k. General-Consulat in Frankfurt a M., dessen Amtsbezirk nunmehr die Gebiete des Großherzogthums Hessen und der preussischen Provinz Hessen-Nassau umfaßt, dem Stadtrath Albert Mepler in Frankfurt a M. zu übertragen.

Auszug aus der Adelsmatrikel des Königreiches.

Der Adels-Matrikel wurden einverleibt:
unter dem 18. Januar ds. Js. der k. Commerzienrath und Director der bayer. Hypotheken- und Wechselbank und der bayer. Notenbank, Theodor Ritter von Pühn in München, für seine Person als Ritter des k. Verdienst-Ordens der Bayerischen Krone bei der Ritter-Klasse Lit. P Fol. 29 Act.-Num. 821¹, dann

unter'm 26. Januar ds. Js. der k. Generalmajor und Generaladjutant Ignaz Freiherr Freyschlag von Freyenstein, Vorstand der Geheimkanzlei Seiner königlichen Hoheit des Prinz-Regenten Euitpold von Bayern, in erblicher Weise bei der Freiherrn-Klasse Lit. F Fol. 36 Act.-Num. 3701. und

unter dem 1. Februar ds. Js. der Oberst Ferdinand Ritter von Kurz, Commandeur des k. 14. Infanterie-Regiments Herzog Carl Theodor in Nürnberg, für seine Person als Ritter des k. Verdienstordens der Bayerischen Krone bei der Ritter-Klasse Lit. K Fol. 37 Act.-Num. 15811.